

# BEZIRKSHAUPTMANNSCHAFT AMSTETTEN

Fachgebiet Katastrophen

3300 Amstetten, Preinsbacher Straße 11



Beilagen

AMS4-A-0714/153

Kennzeichen (bei Antwort bitte angeben)

E-Mail: [katastrophen.bham@noel.gv.at](mailto:katastrophen.bham@noel.gv.at)  
Online-Terminvereinbarung: [www.noe.gv.at/bham](http://www.noe.gv.at/bham)  
Telefon: 02742/9005-219 - [www.noe.gv.at/datenschutz](http://www.noe.gv.at/datenschutz)

Bezug

Bearbeitung

02742/9005-

Durchwahl

Datum

Michaela Pfaffeneder

21445

03. Juni 2026

Betrifft

Bundesheerübungen; Überschalltraining des österreichischen Bundesheeres von 08. bis 19. Juni 2026

Sehr geehrte Frau Bürgermeister!  
Sehr geehrter Herr Bürgermeister!  
Sehr geehrte Damen und Herren!

Die Bezirkshauptmannschaft Amstetten, Fachgebiet Katastrophen, teilt Ihnen mit, dass in der Zeit von 08. bis 19. Juni 2026 die Eurofighter-Piloten des österreichischen Bundesheeres Abfangmanöver im Überschallbereich trainieren. Pro Tag sind jeweils zwei Überschallflüge zwischen 08.00 Uhr und 16.00 Uhr geplant.

An Wochenenden und an Feiertagen finden im Zeitraum zwischen 12.00 Uhr und 13.00 Uhr keine Trainingsflüge mit Überschallgeschwindigkeit statt.

Laut Mitteilung des Bundesministeriums für Landesverteidigung setzt das Bundesheer zur Reduzierung der bodennahen Schallausbreitung bei Überschalltrainingsflügen mehrere Maßnahmen um: Die Beschleunigungsphasen der Eurofighter werden dabei so kurz wie möglich gehalten. Zusätzlich wird die Schallverteilung laufend dokumentiert, um eine mehrfache Beschallung gleicher Gebiete auf ein Minimum zu reduzieren. Während Ballungsräume rund um die Landeshauptstädte sowie die Bundeshauptstadt von Überschallflügen ausgenommen werden, können Flüge im Unterschallbereich jedoch jederzeit stattfinden. Darüber hinaus erfolgen die Überschallflüge in Höhen von mehr als 12.500 Metern, wodurch die Auswirkungen eines möglichen Überschallknalls am Boden deutlich reduziert werden. Die (Laut-) Stärke des Überschallknalles ist unter anderem abhängig von der Flughöhe, der Geländestruktur und der Wetterlage.

Lärmbeschwerden und Meldungen von Sachschäden an das jeweilige Militärkommando  
im Bundesland, in Niederösterreich an:

Militärkommando Niederösterreich

von 08:00 bis 16:00 Uhr

Tel.: 0664 622 7267

E-Mail: [presse.niederoesterreich@bmlv.gv.at](mailto:presse.niederoesterreich@bmlv.gv.at)

Mediananfragen:

Bundesministerium für Landesverteidigung

Kommando Luftraumüberwachung

Major Martin BAIERER

Tel: 0664 622 6616

Ergeht an:

**1. Alle Gemeinden im Bezirk Amstetten**

-----

2. Bezirkspolizeikommando Amstetten Alle Polizeiinspektionen im Bezirk Amstetten  
Autobahnpolizeiinspektion Amstetten Stadtpolizei Amstetten

Mit freundlichen Grüßen  
Die Bezirkshauptfrau  
Mag. G e r e r s d o r f e r